

Die Gewöhnliche Rosskastanie (*Aesculus hippocastanum*), auch Gemeine Rosskastanie oder Weiße Rosskastanie genannt, ist eine in Mitteleuropa verbreitet angepflanzte Art der Gattung Rosskastanien (*Aesculus*).

Verwendung finden die Samen vor allem als Venensalbe und Hämorrhoidensalbe.

Inhaltsstoffe:

- Aesculus saponine (=Aescin)
- Flavonoidglycoside
- Gerbstoffe
- Phytosterole

Wirkung:

- hemmt den Austritt von Flüssigkeit aus den Gefäßen im Rahmen einer Entzündung (verhindert Ödembildung)
- gefäßabdichtend
- venenstärkend

Verwendung:

- Venenschwäche
- Beinschwellung
- schwere, gestaute, geschwollene Beine
- Wadenkrämpfe
- Venenentzündung
- nach Thrombosen
- zur Vorbeugung bei langen Flugreisen
- Krampfadern
- Hämorrhoiden
- Besenreiser
- zur Vorbeugung gegen Stauungen in den Beinen

Wirkstoff: Aesculus in Salbengrundlage

Inhalt: 100g

Homöopathie:

Besonders in der Schwangerschaft kann durch die hormonelle Umstellung das Bindegewebe die Straffheit verlieren. Nicht nur die Beinvenen sind betroffen, sondern auch die Venen im Analbereich. Dadurch kann es zu Hämorrhoidenbildung kommen.

Aber nicht nur in der Schwangerschaft, auch im Alter, lässt die Elastizität des Bindegewebes nach.

Unterstützt wird die Wirkung durch die Einnahme von Aesculus als homöopathische Arznei in niederer Potenz.